

# „Friedhofskultur bewahren“

## Vaihinger Bestatter verteilt an Allerheiligen Ewige Lichter

Allerheiligen ist der christliche Feiertag am 1. November, an dem aller Heiligen gedacht wird. Bestatter Folkmar Schiek verschenkte dieses Jahr an Allerheiligen Ewige Lichter und Gießkannenaufsätze an die Besucher auf dem Alten Friedhof in Vaihingen und machte auf die Interessengemeinschaft Trauermelodie aufmerksam, die sich um verwahrloste Gräber kümmert.

REBECCA STAHLBERG

### ■ VAIHINGEN

„Das Ziel unserer Interessengemeinschaft ist es, die Friedhofskultur zu pflegen und zu bewahren“, erklärt Folkmar Schiek.

Er steht auf dem Parkplatz vor dem Alten Friedhof in Vaihingen. Friedhofsbesucher strömen vorbei, um rechtzeitig zum Gottesdienst in der Kapelle zu sein. Schiek verteilt Ewige Lichter und Gießkannenaufsätze, an die Informationszettel über Trauermelodie geheftet sind. „Die Aktion hat auch einen sehr nützlichen Hintergrund“, sagt er. „Die Aufsätze für Gießkannen sind Mangelware auf dem Friedhof, weil sie ständig geklaut werden. Und wenn man ohne Aufsatz gießt, ist der Wasserstrahl zu kräftig und macht die Pflanzen auf den Gräbern kaputt.“ Für den Totensonntag Ende November plane er eine ähnliche Aktion, verrät er. Seinen Sohn Leon hat Folkmar Schiek auch dabei. Der Zwölfjährige lebt mit seiner Mutter in der Nähe von Göppingen und engagiert sich heute zum ersten Mal für die ehrenamtliche Interessengemeinschaft. „Ich helfe meinem Vater gerne dabei, denn



Folkmar Schiek verteilte an Allerheiligen mit seinem Sohn Leon Ewige Lichter und Gießkannenaufsätze auf dem Alten Friedhof in Vaihingen. Foto: res

die verwahrlosten Gräber sehen wirklich nicht schön aus. Ich finde es richtig, sich darum zu kümmern.“ Auch Schieks Mutter Ingrid ist gekommen. Sie ist ebenfalls Mitglied bei Trauermelodie und pflegt außerdem ehrenamtlich einmal in der Woche Menschen in der Diakonie in Vaihingen. „Ich engagiere mich bei Trauermelodie, weil der Friedhof einfach ordentlich aussehen soll“, sagt Ingrid Schiek. „Mein Mann liegt schließlich auch hier. Und mit recht einfachen Mitteln kann man aus einem verwahrlosten Grab viel machen.“ Wenn kein Verwandter mehr da sei, um sich um ein Grab zu kümmern, gebe es zwei Möglichkeiten, erklärt Folkmar Schiek das Problem. „Die Stadt entscheidet, ob das Grab aufgelöst wird oder

erhaltenswert ist. Erhaltenswert kann es sein, weil eine prominente Persönlichkeit dort begraben liegt oder weil ein besonderes Grabmal darauf steht.“

Allerdings bedeute Pflege durch die Stadt lediglich, dass Gras gesät werde. Und das sei für ihn und die anderen Mitglieder der Interessengemeinschaft schlicht zu wenig.

„Es muss doch ein würdiger Rahmen für ein Grabmal da sein“, sagt Schiek, „und es sollte davor nicht wie Kraut und Rüben aussehen.“ Er habe schon sehr viele Anfragen zu verwahrlosten Gräbern aus der Bevölkerung bekommen und versuche dann jeweils zu klären, wem das Grab gehöre und was machbar sei.

Momentan sei die Stadt Stuttgart dabei, die Handhabung

und Vorgehensweise der Interessengemeinschaft zu überprüfen. „Wir wollen unsere Aktivitäten sobald wie möglich auf Friedhöfe in anderen Stadtteilen ausweiten“, kündigt Schiek an.

## Herbstaussstellung Werkstatt Rosental

### ■ VAIHINGEN

Am Samstag, 6. November, und Sonntag, 7. November, findet jeweils von 11 bis 18 Uhr in der Werkstatt Rosental, Stoßäckerstraße 54, die traditionelle Herbstaussstellung statt. Gezeigt werden Schmuck, Mode, Holzgegenstände, Gewebtes und keramische Plastik. Außerdem gibt es eine Diashow mit Arbeiten aus den Kursen der Werkstatt Rosental.

Dal  
■ MÖR  
Vom  
schlie  
den i  
von S  
stellt  
stellu  
komme  
den W  
samm  
mann  
exklus  
Ausges  
Expon  
Handz  
stöcke  
det sic  
niger  
den B  
Erddes  
Showb  
bis frei  
und so  
Uhr ge  
Führer  
Telefor

Christli

■ MÖH  
Zum ki  
am 9. N  
gelisch  
ab 19.30  
Pfarrer  
das Ge  
tinskire  
Thema  
Verhält  
Juden.  
Veranst  
Turm,  
gramm  
Kirchen  
gen.

## Voge

■ VAIH  
Am 9.  
14.30 U  
dium in  
21 die  
Württemberg  
Wandel  
sechs Ja

# BabyOne – von Anfang an!

20%

Treppen-  
Hochstuhl

King Plus

wir fu  
große  
Umsta  
in Lei